

## Wörtliche Rede

### Lösungsblatt

1. Markiere die wörtliche Rede **gelb**. Setze die Redezeichen, wo sie hingehören:

Peter trifft einen Mann im Kaufhaus. Dieser hat einen Papagei auf dem Arm. Peter wird neugierig und fragt: „**Wie heißt der Vogel denn?**“ Der Mann antwortet: „**Er heißt Lora. Er kann sprechen.**“ Da will der Junge wissen, was der Papagei sagen kann. Der Mann fragt den Vogel: „**Wie heißt du denn?**“ Der Papagei antwortet: „**Lora, das weißt du doch. Was fragst du so dumm?**“

2. Markiere die Begleitsätze **blau** und setze den Doppelpunkt an die richtige Stelle:

Das Telefon klingelt. Herr Meier will rangehen. Aber sein Hund ist schneller. Der nimmt den Hörer ab. **Jetzt spricht er ins Telefon:** „Wau, wau!“ Erst ist es ganz still. **Doch dann fragt jemand am anderen Ende der Leitung:** „Wer spricht denn da? Ich kenne keinen Herrn Wau-Wau.“ Da muss Herr Meier lachen. Er nimmt dem Hund den Hörer ab. **Dann sagt er:** „Hallo, das war mein Hund. Hier spricht Herr Meier.“

3. \* Markiere die wörtliche Rede **gelb**. Setze nun die Doppelpunkte und die Anführungszeichen.

Mama fragt ihre Tochter Tina: „**Wollen wir heute Nachmittag was Schönes zusammen unternehmen?**“ Tina ist ganz begeistert. Sie schlägt vor: „**Lass uns doch eine Radtour machen!**“ Und los geht's! Unterwegs geht Mama noch mit Tina in die Eisdiele. Das Kind sagt zum Eisverkäufer: „**Bitte ein Schokoladeneis.**“ Da fragt der Mann: „**Magst du das besonders gerne?**“ Tina antwortet: „**Ja!**“ Daraufhin gibt ihr der Eisverkäufer gleich zwei Kugeln Eis. Das Mädchen meint: „**Vielen Dank.**“ Dann fahren Mutter und Tochter weiter.

4. Schreibe die Sätze der wörtlichen Rede mit einem passenden Begleitsatz auf. Suche dir Personen aus, die sprechen. 🙋 Achtung: Verwende verschiedene Verben, nicht immer „sagen“.

Als ich einmal bei meiner Oma war, da haben wir zusammen Fußball gespielt.

Autsch, das tut weh!

Wann gehen wir in den Zoo?

Am Meer ist es so wunderschön. Da kann man baden, tauchen und surfen.

Pst, sei leise, deine kleine Schwester schläft!

Ich möchte zu Weihnachten ein neues Fahrrad haben.

Peter erzählt/berichtet: „Als ich einmal bei meiner Oma war, da haben wir zusammen Fußball gespielt.“

Lisa fragt/quengelt: „Wann gehen wir in den Zoo?“

Papa flüstert: „Pst, sei leise, deine kleine Schwester schläft!“

Sina schreit/weint: „Autsch, das tut weh!“

Mama schwärmt: „Am Meer ist es so wunderschön. Da kann man baden, tauchen und surfen.“

Mein Bruder wünscht sich: „Ich möchte zu Weihnachten ein neues Fahrrad haben.“